

641744-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen – Transformation Bahnquartier Langerwehe - Projektsteuerer Unterführung
OJ S 207/2024 23/10/2024
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Starke Projekte GmbH

E-Mail: vergabestelle@starke-projekte.nrw

Rechtsform des Erwerbers: Von einer lokalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Transformation Bahnquartier Langerwehe - Projektsteuerer Unterführung

Beschreibung: Es handelt sich um die Ausschreibung einer Projektsteuerung für den Neu- oder Umbau der Personenunterführung Ulhausgasse in Langerwehe.

Kennung des Verfahrens: 962e20d9-64f3-4959-8936-86d04a9d5ca3

Interne Kennung: SP 24-034

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71541000 Projektmanagement im Bauwesen

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Ulhausgasse

Stadt: Langerwehe

Postleitzahl: 52379

Land, Gliederung (NUTS): Düren (DEA26)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXS0YM3Y1WYMZQPS Die Unterlagen sind ausschließlich digital bis zur genannten Frist einzureichen. Teilnahmeanträge/Angebote, die verspätet eingehen, können nicht berücksichtigt werden. Fragen werden ausschließlich über diese Vergabepattform beantwortet. Mündliche/Telefonische Anfragen oder Anfragen per Post oder E-Mail können aus Gründen der Dokumentationspflicht und der Gleichbehandlung nicht beantwortet werden. Sofern die Antworten auf Fragen für alle Bewerber/Bieter von Interesse sein können, werden sie in anonymisierter Form allen Bewerbern/Bietern zur

Verfügung gestellt. Bei diesem Verfahren handelt es sich um ein vollständig elektronisches Verfahren. Bitte verwenden Sie für den Upload Ihrer Unterlagen ausschließlich den eingerichteten Submissionskanal der Vergabepattform. Die Unterlagen dürfen in keinem Falle per Mail oder über die Kommunikationsplattform des Vergabemarktplatzes zugesendet werden, da diese so nicht ordnungsgemäß submittiert werden können. Bei Verstößen gegen den vorgeschriebenen Weg der Einreichung der Unterlagen, führt dies zum sofortigen formalen Ausschluss. Der öffentliche Auftraggeber behält sich vor, die Ausführung des Auftrages in der Reihenfolge des Ausschreibungsergebnisses den Bietern anzutragen, die im Vergabeverfahren ein wirtschaftlich annehmbares Angebot abgegeben haben, wenn der zuvor beauftragte Auftragnehmer wegen Kündigung oder aus anderen Gründen endgültig ausfällt.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Konkurs: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Korruption: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Vergleichsverfahren: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative

Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Betrugsbekämpfung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: Zwingende bzw. fakultative

Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Zahlungsunfähigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative

Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: Zwingende bzw. fakultative

Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Falsche Angaben, verweigerte Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.:

Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: Zwingende bzw.

fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit: Zwingende bzw. fakultative

Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: Zwingende

bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative

Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Entrichtung von Steuern: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Transformation Bahnhofsquartier Langerwehe - Projektsteuerer Unterführung

Beschreibung: Gegenstand dieser Ausschreibung ist die Projektsteuerung für den Neu- oder Umbau der Personenunterführung Ulhausgasse in Langerwehe sowie die optische Aufwertung der Straßenunterführung Alte Kirchstraße über ein EU-weites Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb. Durch das Bauprojekt einer Verbreiterung der Bahnunterführung, müssen planungsrechtliche Grundlagen und Prozesse berücksichtigt werden (z.B.: Planfeststellungsverfahren). In diesem Rahmen gilt es auch die Öffentlichkeit miteinzubeziehen. Als Best Practice Beispiel sieht die Gemeinde hier die 2011 fertig gestellte Bahnunterführung in Geldern. Hier ist es in einer städtebaulich exzellenten Weise gelungen, einen "Angstraum" so zu modifizieren, dass er sich heute als städtebauliches Highlight mit Aufenthaltsqualität präsentiert, der darüber hinaus auch noch als verbindendes Element die beiden durch die Bahntrasse durchschnittenen Ortsteile miteinander verknüpft. Die Illuminierung des Tunnels selbst mittels Profilglaselementen mit integrierten LED-Leuchten und auch die Handlaufleuchten sowie die auf den beidseitig anschließenden Platzbereichen aufgestellten Säulenleuchten nehmen dem Nutzer die Angst und machen gleichzeitig den Tunnel selbst zum "Leuchtturmprojekt". Leistungsbestandteile Es sind folgende Leistungen zu erbringen: Analyse des Vorhabens - Durchsprache des Vorhabens betreffend o Maßnahmeninhalt o Zieltermine o betrieblichen Rahmenbedingungen o Planungsrechtlicher Betrachtung - Unterstützung bei der Festlegung der Organisation und der anstehenden Handlungsfelder: "Wer macht was mit wem bis wann?" - Vorklärung der möglichen Tätigkeitsaufteilung zwischen DB AG und Vorhabenträger Terminplanung - Erstellung und Fortschreibung eines Rahmenterminplans - Berücksichtigung von o Prozessen der DB AG, o Genehmigungsverfahren, o Vergabeverfahren, o Vertragsverhandlungen mit der DB AG u.a. o Planungs- und Freigabeprozesse, o Bauzeiten und Sperrpausen o Inbetriebnahmeprozessen - Regelmäßige Jour Fixe mit Projektgruppe (im Kern: Gemeinde, Starke Projekte GmbH) Begleitung der Abstimmungen mit der DB AG und sonstigen Beteiligten - Erkundung und Ansprache der maßgeblichen Ansprechpartner - Definition der erforderlichen Gesprächsrunden - Klärung der erforderlichen Vertragsformate wie zum Beispiel LOI, Planungsvereinbarung und Baudurchführungsvereinbarungen - Zuarbeit für die Erstellung der erforderlichen Vereinbarungsentwürfe zwischen der Deutschen Bahn AG und dem Vorhabenträger (juristische Prüfung durch den AG) - Begleitung der Gespräche im Rahmen des Besprechungswesens Vergabewesen - Mitwirkung bei der Vergabestruktur für die Gutachten und Planungsleistungen - Erstellung der Leistungsbilder für die Beauftragung von Fachleuten für die Planung, Gutachten und Baubegleitung des Vorhabens aus bahntechnischen Aspekten (z.B. Planprüfer, Bauüberwacher etc.) - Unterstützung bei der Festlegung der Vergabeverfahren - Erstellung von Bieterlisten bei nichtoffenen Verfahren - Unterstützung bei der Auswertung der Angebote und den anstehenden Verhandlungsgesprächen Besprechungswesen - Organisation und Moderation der

erforderlichen Abstimmungsgespräche - Dokumentation der anfallenden Gespräche
Sperrpausenmeldung (optional) - Abgleich mit der laufenden strategischen
Sperrpausenplanung der DB AG zu den "Bautakten / Bündelkalender" - Baubetriebliche
Anmeldungen von Sperrpausen bei der DB Netz AG zum Kapazitätsmanagement (Mittelfristig
bis zum Kapazitätskonfliktmanagement) für die Einzelmaßnahmen, beginnend jeweils zum 28.
Februar eines Jahres zum mittelfristigen Kapazitätsmanagement -3 bis -5 Jahre (mind. 2
Varianten) vor der geplanten Ausführung für die jeweiligen DB-Fahrplanjahre. -
Vorabstimmung und Abstimmung möglicher Sperrpausen(-fenster) auf DBStrecken mit den
zuständigen Baubetriebskoordinatoren - Teilnahme an baubetrieblichen
Abstimmungsgesprächen - Erstellung von Übersichten/ Lageplandarstellungen - Fortlaufende
Weiterführung/Anpassung des bestehenden Sperrpausenkonzeptes bis zum Beginn der
Baumaßnahme (ohne Leistungen zur Erstellung, Bearbeitung und Anmeldung von Betriebs-
und Bauanweisungen (Beta))
Interne Kennung: SP 24-034

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und
Ingenieurbüros und Prüfstellen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71541000 Projektmanagement im Bauwesen

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Ulhausgasse

Stadt: Langerwehe

Postleitzahl: 52379

Land, Gliederung (NUTS): Düren (DEA26)

Land: Deutschland

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 0

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten
Personals sind anzugeben: Noch nicht bekannt

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders geeignet für:freelance#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Einzureichende Unterlagen: - Versicherungsnachweis
(mit dem Teilnahmeantrag mittels Dritterklärung vorzulegen): Berufs- und

Betriebshaftpflichtversicherung mit folgenden Deckungssummen: 1,5 Mio. EUR für

Personenschäden 0,25 Mio. EUR für Sach- und Vermögensschäden Maximierung: jeweils 2-
fach

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Sonstiges

Bezeichnung: Sonstiges

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Einzureichende Unterlagen: - Referenz Projektsteuerung (mit dem Teilnahmeantrag mittels Eigenerklärung vorzulegen): Nachweis von einem Referenzprojekt für die Durchführung einer Projektsteuerung bezogen auf das bietende Büro: - für ein Vorhaben/Projekt Sanierung oder Neubau einer Personenunterführung oder Personenverkehrsanlage der DB - mit Auftragsdatum ab dem 01.01.2014. Beilage einer Projektdarstellung (Bild, Text) von max. 2 DIN A4-Seiten - Organisation (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): Zur Bewertung des Zuschlagskriterium "Organisation" ist eine schriftliche Erläuterung von maximal zwei DIN-A4-Seiten einzureichen, die folgendes umfasst: - Personaleinsatzplanung/ Vertretung/ Redundanzen im Team/ Sicherstellung einer termingerechten Leistungserbringung Das Darstellungsformat kann frei gewählt werden - Bearbeitungskonzept/ Leistungserbringungskonzept (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): Zur Bewertung des Zuschlagskriteriums "Bearbeitungskonzept/ Leistungserbringungskonzept" ist ein Konzept von maximal fünf DIN-A4-Seiten einzureichen. Dies soll gemäß der Zuschlagsmatrix folgende Aussagen umfassen: - Aussagen/ Stellungnahme/ Vorschlag zur inhaltlichen und methodischen Herangehensweise an die verschiedenen Bestandteile der Aufgabenstellung sowie deren Zusammenführung. - Anhand der fachlichen Qualität und spezifischen Problemlösungskompetenzen des vorgesehenen Projektteams aus bereits bearbeiteten Aufträgen kann die skizzierte Methodik konkretisiert werden. Das Darstellungsformat kann frei gewählt werden.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Einzureichende Unterlagen: - Qualifikationsnachweise Projektleitung (mit dem Teilnahmeantrag mittels Eigenerklärung vorzulegen): Nachweis über einen Hochschulabschluss der Projektverantwortlichen Person im Bereich Ingenieurwesen oder vergleichbar.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 10

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 14/11/2024 23:59:00 (UTC+01:00)

Mitteeuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS0YM3Y1WYMZQPS/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

5.1.12. **Bedingungen für die Auftragsvergabe**

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS0YM3Y1WYMZQPS>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 22/11/2024 10:00:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 95 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Unvollständige Teilnahmeanträge / Angebote, insbesondere solche ohne die geforderten Erklärungen bzw. Nachweise, werden vom Vergabeverfahren ausgeschlossen. Die Erklärungen und Nachweise sind mit dem Teilnahmeantrag/dem Angebot abzugeben bzw. vorzulegen. Die Auftraggeberin behält sich jedoch vor, von der Möglichkeit Gebrauch zu machen, Unterlagen wie Erklärungen und Nachweise, die zur Bewertung der Eignung / der Angebote benötigt werden, gemäß § 56 Abs. 2 VgV nachzufordern.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: siehe die Unterlagen "Hinweisblatt zum Verfahren" sowie "Leistungsbeschreibung"

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. **Techniken**

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. **Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Starke Projekte GmbH

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Starke Projekte GmbH

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. **ORG-0001**

Offizielle Bezeichnung: Starke Projekte GmbH

Registrierungsnummer: HRB 95281
Postanschrift: Fritz-Vomfelde-Straße 10
Stadt: Düsseldorf
Postleitzahl: 40547
Land, Gliederung (NUTS): Düsseldorf, Kreisfreie Stadt (DEA11)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabestelle@starke-projekte.nrw
Telefon: +49 21154234810

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Zentrale Beschaffungsstelle, die öffentliche Aufträge oder Rahmenvereinbarungen im Zusammenhang mit für andere Beschaffer bestimmten Bauleistungen, Lieferungen oder Dienstleistungen vergibt/abschließt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Starke Projekte GmbH
Registrierungsnummer: HRB 95281
Postanschrift: Fritz-Vomfelde-Straße 10
Stadt: Düsseldorf
Postleitzahl: 40547
Land, Gliederung (NUTS): Düsseldorf, Kreisfreie Stadt (DEA11)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabestelle@starke-projekte.nrw
Telefon: +49 21154234810

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland
Registrierungsnummer: 05315-03002-81
Postanschrift: Zeughausstraße 2-10
Stadt: Köln
Postleitzahl: 50667
Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)
Land: Deutschland
E-Mail: VKRheinland@bezreg-koeln.nrw.de
Telefon: +49 221147-3045
Fax: +49 221147-2889

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Starke Projekte GmbH
Registrierungsnummer: HRB 95281
Postanschrift: Fritz-Vomfelde-Straße 10
Stadt: Düsseldorf
Postleitzahl: 40547
Land, Gliederung (NUTS): Düsseldorf, Kreisfreie Stadt (DEA11)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabestelle@starke-projekte.nrw
Telefon: +49 21154234810

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0005

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 76db1b52-71b3-4c23-bcbc-fff20db3e505 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 22/10/2024 14:48:12 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 641744-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 207/2024

Datum der Veröffentlichung: 23/10/2024